

Herzlich willkommen

zum Gottesdienst am 11. August

Thema: Das übertrifft deine Vorstellung

Predigt: Roman Meury



Den Zettel findest
du auch online!

Das übertrifft deine Vorstellung

Predigtreihe: «Lebensverändernd»

Als Jesus aus dem Boot stieg und die vielen Menschen sah, ergriff ihn tiefes Mitgefühl, und er heilte ihre Kranken. 15 Am Abend kamen seine Jünger zu ihm und sagten: "Wir sind hier an einem einsamen Fleck und es ist schon spät. Schick die Leute weg, damit sie in den Dörfern etwas zu essen kaufen können." 16 Aber Jesus erwiderte: "Sie brauchen nicht wegzugehen. Gebt ihr ihnen doch zu essen!" 17 "Wir haben aber nur fünf Fladenbrote und zwei Fische hier", hielten sie ihm entgegen. 18 "Bringt sie mir her!", sagte Jesus. 19 Dann forderte er die Leute auf, sich auf dem Gras niederzulassen, und nahm die fünf Fladenbrote und die zwei Fische in die Hand. Er blickte zum Himmel auf und dankte Gott. Dann brach er die Brote in Stücke und gab sie den Jüngern, damit sie diese an die Leute austeilten. 20 Und alle aßen sich satt. Zum Schluss sammelten sie ein, was von den Brotstücken übrig geblieben war – zwölf Tragkörbe voll. 21 Etwa fünftausend Männer hatten an dem Essen teilgenommen, Frauen und Kinder nicht mitgerechnet.

Die Bibel in Matthäus 14,14-21

Wie Jesus unsere Vorstellungen übertrifft:

**1. Jesus macht den Lebenshunger der Menschen zu seiner _____
und _____.**

Matthäus 14,15-16

**2. Jesus will seine Nachfolger _____, dass der
Lebenshunger der Menschen gestillt werden kann**

A: Jesus zeigt uns, dass wir eine Verantwortung haben.

«So wie du mich in die Welt gesandt hast, hab auch ich sie in die Welt gesandt.»

B: Jesus führt und an unsere Grenzen und somit in _____
_____.

C: Jesus fordert uns auf, ihm das _____ ,
was wir haben.
Matthäus 14,17-18

D: Jesus will, dass wir ihm _____ ,
dass er das vermehren wird, was wir ihm gegeben haben.
Dann befahl er ihnen dafür zu sorgen, dass die Leute sich in Tischgemeinschaften ins grüne Gras niedersetzten.

Die Bibel in Markus 6,39

Was ist denn der Glaube? Er ist ein Rechnen mit der Erfüllung dessen, worauf man hofft, ein Überzeugtsein von der Wirklichkeit unsichtbarer Dinge.

Die Bibel in Hebräer 11,1

E: _____ das den Menschen aus, was du von Jesus
empfangen hast.
Matthäus 14,19-21

Fragen zur persönlichen Reflexion und zum Austausch in Kleingruppen

1. Lies dir Matthäus 14,14-21 durch und überlege dir, wie du Gott in dieser Geschichte charakterisieren würdest. Was macht das mit dir?
2. Wie verhältst du dich Menschen gegenüber, die noch keine Christen sind, aber diesen Lebenshunger verspüren?
3. Jesus führt uns an die Grenzen und somit in seine Abhängigkeit. Wo musst du dir das neu bewusst werden?
4. Wo musst du neu alles Gott abgeben, was du hast? Was ist das konkret?
5. Was hat Jesus vermehrt und dir gegeben, damit du es mit den Menschen teilst?

■ Gottesdienst 11. August

Raum für Eltern mit (Klein)Kindern

Für Eltern mit (Klein)Kindern steht während dem Gottesdienst im EG der Stillraum zur Verfügung (inkl. TV-Übertragung).

Kinderprogramm/-betreuung

Während dem zweiten Gottesdienst findet im UG für Kinder von 0-4 J. eine Betreuung und von 5-12 J. ein altersgerechtes Programm statt.

■ Nächste Woche

Frühgebet

Montag, 12. August

06:00 Uhr

Im Saal der FEG Buchs

Frontline (junge Erwachsene)

Freitag, 16. August

18:00 Uhr

Im Mehrzweckraum UG

Nachmittags Bibelstunde

Dienstag, 13. August

14:30 Uhr

Im Saal der FEG Buchs

Nächster Sonntag

Sonntag, 18. August

9:00 + 10:30 Uhr

Erweckt zu wirklich neuem Leben

Gebetsabend

Donnerstag, 15. August

19:30 Uhr

Im Saal der FEG Buchs

■ Verschiedenes

FEG Buchs unterstützen

Du möchtest die FEG Buchs finanziell per Twint unterstützen? Scanne einfach den QR-Code **mit der Twint-App!**



FEG Buchs App

Jetzt App «FEG Buchs» downloaden und informiert bleiben!

